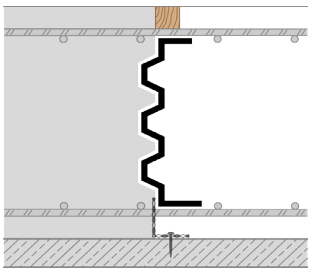
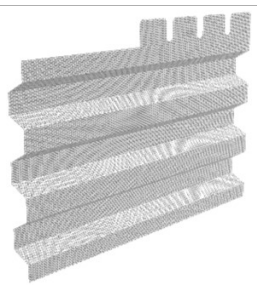
Arbeitsfugensysteme
Bodenplatte

Regeldetail



werkseitige Ausbildung der Querkraftfuge nach DIN

siehe unten



Standardausführung

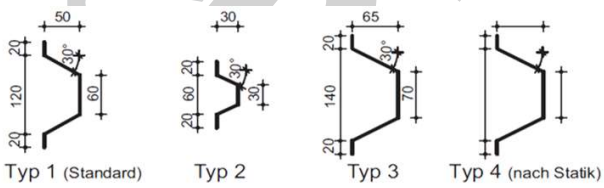
TRiGOFORM® Arbeitsfugensystem eco 100, für Bodenplatte, ohne werkseitige Aussteifung, Mehrfach-Querkraftfugen nach DIN, Typ 1.
Elementlänge: 2.400 mm
Ausführung: siehe Datenblatt
Bauseitige Abstützung erforderlich !

Produktinformationen			Preis
Artikel-nummer	Einbaumaß mm	Element kg/m	€/lfm
Bei größeren Einbaumaßen empfehlen wir compact 3000 / 4000			
12013-1000-0450	450	2,51	
12013-1000-0500	500	2,79	

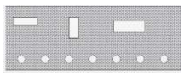
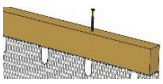
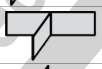
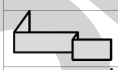
bis EB 700 -> 3 VZF
bis EB 850 -> 4 VZF
bis EB 1050 -> 5 VZF
bis EB 1250 -> 6 VZF
bis EB 1450 -> 7 VZF

Mindermengen	Zuschlag 30,- €, bei Nettowarenwert unter 500,- €
Sonderlängen	7% Aufpreis
Fugenplanung	10 % vom Nettowarenwert

Werkseitige Ausbildung der Querkraftfuge nach DIN



Bei erhöhter Querkraftbeanspruchung sind zusätzliche Schubnocken vom Planer festzulegen.

Optionen / Aufpreise	Artikelnummer	Maße: mm	Netto-Preis in €
Kronenschnitt			
	11000-0000-0000	1-fach	
	11050-0000-0000	2-fach	
Kronenschnitt, gekantet			
	11100-0000-0000	1-fach	
	11150-0000-0000	2-fach	
Lochausschnitte nach Plan			
	11200-0000-0000	- Ø 50	
	11210-0000-0000	Ø 51 - 100	
	11220-0000-0000	Ø 101 - 250	
Holzbetondeckungsleiste, werkseitig montiert			
	11300-0000-0000	40 / 60	
	11310-0000-0000	50 / 60	
	11320-0000-0000	60 / 60	
Querkraftfuge			
	-	Typ 1 (Standard)	
	11410-0000-0000	Typ 2	
	11420-0000-0000	Typ 3	
Maße siehe Datenblatt	11430-0000-0000	Typ 4 (nach Statik)	
Formstücke		Einbaumaße	
Ecke	12010-0400-0200	- 1000	
	12010-0400-0210	1001 - 2000	
 T-Stück	12010-0400-0300	- 1000	
	12010-0400-0310	1001 - 2000	
Kreuz	12010-0400-0400	- 1000	
	12010-0400-0410	1001 - 2000	
Voute	12010-0400-0500	- 1000	
	12010-0400-0510	1001 - 2000	
 Z-Stück	12010-0400-0600	- 1000	
	12010-0400-0610	1001 - 2000	
Rund	12010-0400-0700	- 1000	
	12010-0400-0710	1001 - 2000	
Polygonschnitt	11510-0000-0000	nach Plan	
Konturschnitt	11520-0000-0000	nach Plan	
Faserzementleiste, Vierkant / Dreikant, werkseitig eingeklebt			
	-	Anfrage	
Edelstahlbleche, werkseitig angepunktet (Werkstoff 1.4016)			
	11600-0000-0000	0,8 / 100	
	11610-0000-0000	1,5 / 100	

Kopie, Vervielfältigung, Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne unsere schriftliche Zustimmung untersagt!

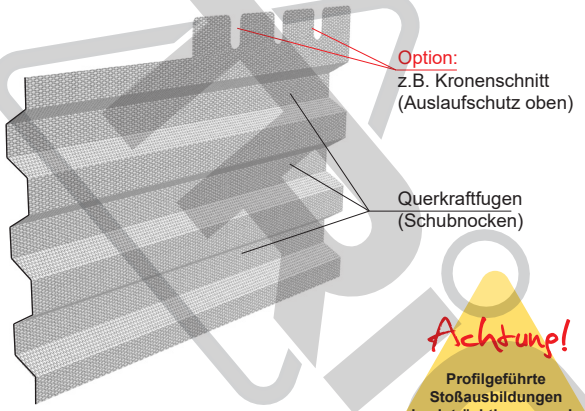
Datenblatt - 12013 B

AF Bodenplatte mit Mehrfach-Querkraftfugen

Standardausführung

TRiGOFORM® Arbeitsfugensystem **„eco 100“**, für Bodenplatte, ohne werkseitige Aussteifung, Mehrfach-Querkraftfugen nach DIN, Typ 1.

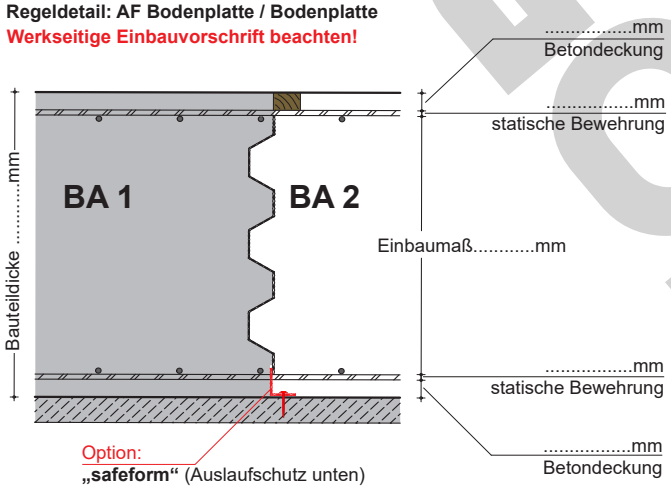
3D Systemansicht aus BA2



Achtung!
Profilgeführte Stoßausbildungen beeinträchtigen massiv das Verbundverhalten.

Regeldetail: AF Bodenplatte / Bodenplatte

Werkseitige Einbauvorschrift beachten!



Technische Daten

Fugenkategorie:	**TRiGOFORM®** Streckgitter bilden nach der Betonage eine raue Oberfläche zum Zweitbeton. Gemäß **Prüfbericht BBBW 1 0680 199** der LGA wurde der monolithische Verbund in Arbeitsfugen nachgewiesen, d.h. aus dieser Sicht werden auch die Anforderungen einer **„verzahnten Fuge“** nach **DIN EN 1992-1-1/NA:2013-04** erreicht.
Richtlinien:	entsprechend den einschlägigen Normen und Vorschriften. DB NETZE AG - Anwendererklärung ÖBB - Richtlinien
Belastung bei Frischbetondruck:	ca. 40 bis 60 kN/m²
Breitsteg-Streckgitter-maschen mit Beton-Auslaufschutz:	16 x 10 x 3 x 1,0 mm, aus Stahl, walzblank, mit Spezialentfettung, DIN 1623 / 01 ST 18 bzw. EN 0130DC 04
Aussteifung:	ohne werkseitige Aussteifung
Fertigungstoleranz:	+ / - 5 mm
Gewicht:	ca. 4,7 kg / m²

Abmessungen

☐ Elementlänge (Standard) 2.400 mm

Ausschreibungstext: AF Bodenplatte / Bodenplatte

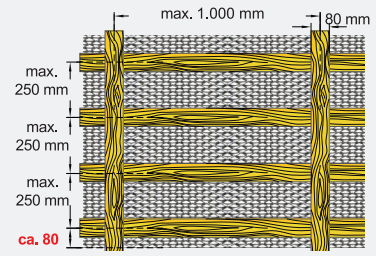
Herstellen einer Arbeitsfuge in der Bodenplatte, insbesondere nach **DIN 18218 (Verformung der Schalung durch den Frischbetondruck) und DIN EN 13670 (Ausführung von Tragwerken aus Beton; Deutsche Fassung EN 13670:2009)**, Fugenkategorie (Nachweis monolithischer Verbund), mit normengerechten und werkseitig vorgefertigten **TRiGOFORM®** Abschalsystemen aus Breitsteg-Streckgittermaschen mit Beton-Auslaufschutz, **Typ 12013 B** (siehe Datenblatt und Optionsmöglichkeiten), Mehrfach-Querkraftfugen, Typ 1.
Die Stoßausbildung der Abschalsysteme darf grundsätzlich nicht überlappt ausgeführt werden. Sollrisseffekt!

Die Einbauempfehlungen des Herstellers sind zu beachten!

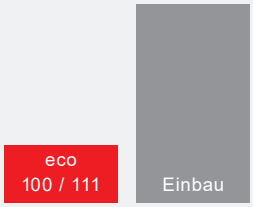
Optionen (siehe Blatt 2)

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16

Erforderliche bauseitige Abstützung



Kostenvergleich System + Einbau



Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erarbeitet. Die genannten Daten können durch verschiedene Parameter, wie z.B. Betoniergeschwindigkeit, Betonqualität, Hydratationsprozess, konsistenzabhängige Lasterhöhungsfaktoren, transformierte Wanderlasten, usw., beeinflusst werden. Die Vorschriften der einschlägigen Normen sind zu beachten. AR 20.11.2020

Kontakt:
Telefon: +49 36 761 / 52 59 - 0 · Telefax: +49 36 761 / 52 59 -52 · Mail: info@trigosys.de · Internet: www.trigoform.eu

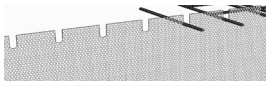
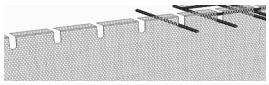
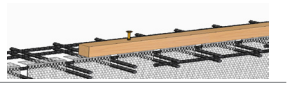
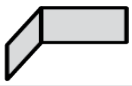
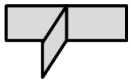
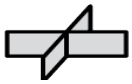
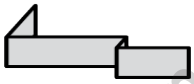
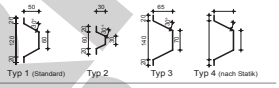
Ausführliche technische Dokumentation siehe: www.trigoform.eu

Kopie, Vervielfältigung, Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne unsere schriftliche Zustimmung untersagt!

TRiGOFORM® Normengerechte Abschalsysteme ... für Bauteilfugen

Mögliche Optionen für AF Bodenplatte

12013 B

Nr.	Option	Bild
1	**Kronenschnitt (1-fach oder 2-fach)**	
2	**Kronenschnitt gekantet (1-fach oder 2-fach)**	
3	**Lochausschnitte (Ø 50 mm bis Ø 250 mm)**	
4	**Holzbetondeckungsleiste**	
5	**Ecke**	
6	**T-Stück**	
7	**Kreuz**	
8	**Voute**	
9	**Z-Stück**	
10	**Rund**	
11	**Polygon**	**ja**
12	**Kontur**	**ja**
13	**Edelstahlblech, werkseitig angepunktet**	
14	**Faserzementleiste, Vierkant/Dreikant, werkseitig eingeklebt**	**ja**
15	**Fugenplanung**	**ja**
16	**Querkraftfuge**	 Typ 1 (Standard) Typ 2 Typ 3 Typ 4 (nach Statik)

DIN EN 13670

Auszug aus DIN EN 13670, Traggerüste und Schalungen Grundsätzliche Anforderungen

1) Das Traggerüst und die Schalung sowie deren Unterstützungen und Gründungen müssen so bemessen und ausgeführt sein, dass sie:

a) in der Lage sind, allen voraussehbaren Beanspruchungen standzuhalten, denen sie während des Bauablaufes unterworfen sind.

b) steif genug sind, um die für das Bauwerk festgelegten Toleranzen einzuhalten und die Unversehrtheit des Bauteils nicht zu beeinträchtigen.

2) Form, Funktion, Erscheinungsbild und Dauerhaftigkeit des endgültigen Tragwerks dürfen nicht durch Traggerüst, Schalung und Absteifung bzw. durch das Entfernen derselben beeinträchtigt oder beschädigt werden.

3) müssen einen ausreichenden Korrisionsschutz aufweisen

4) müssen robust genug befestigt sein, um deren vorgegebenen Lage beim Betonieren sicherzustellen

TRiGOFORM® Abschalsysteme werden werkseitig so gefertigt, dass die Technischen Anforderung der geltenden Normen und Vorschriften erfüllt werden.

Kopie, Vervielfältigung, Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne unsere schriftliche Zustimmung untersagt!

Ausführliche technische Dokumentation siehe: www.trigoform.eu

Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erarbeitet. Die genannten Daten können durch verschiedene Parameter, wie z.B. Betoniergeschwindigkeit, Betonqualität, Hydratationsprozess, konsistenzabhängige Lasterhöhungsfaktoren, transformierte Wanderlasten, usw., beeinflusst werden. Die Vorschriften der einschlägigen Normen sind zu beachten. AR 20.11.2020

Kontakt:
Telefon: +49 36 761 / 52 59 - 0 · Telefax: +49 36 761 / 52 59 -52 · Mail: info@trigosys.de · Internet: www.trigoform.eu